

Presseinformation

Achtung: Sperrfrist bis Montag, 18.12.2023 13:00 Uhr

Mehr Fachkräfte für den echten Norden:

Welcome Center Schleswig-Holstein nimmt Arbeit auf

Kiel (18. Dezember 2023) – Zur Eindämmung der prognostizierten Fachkräfte-Lücke von 180.000 Menschen bis zum Jahr 2035 hat heute das Welcome Center Schleswig-Holstein seinen Betrieb aufgenommen. Die neue Einrichtung in der Kieler Fabrikstraße 7, in die das Land pro Jahr 2,6 Millionen Euro investiert, startet mit zunächst 10 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. „Im Schulterschluss mit der Bundesagentur für Arbeit und dem Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge wird die neue Einrichtung unter dem Dach unserer Wirtschaftsförderungsgesellschaft WTSH eine zentrale Anlaufstelle für internationale Fach- und Arbeitskräfte sein, aber auch Servicestelle für schleswig-holsteinische Unternehmen“, sagte Wirtschafts- und Arbeitsminister Claus Ruhe Madsen bei der Eröffnung.

Wie der Minister weiter erläuterte, werden in den kommenden Jahren in nahezu allen Branchen und Bereichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einer qualifizierten Berufsausbildung fehlen. Die prognostizierte Arbeitskräftelücke von 180.000 Menschen könne dabei nicht allein durch die in Schleswig-Holstein verfügbaren Personalressourcen gedeckt werden. „Unser Land ist also auf Zuwanderung angewiesen – sowohl aus EU-Ländern als auch aus Drittstaaten. Hinzu kommt, dass wir im scharfen Wettbewerb mit anderen Bundesländern, anderen europäischen Ländern sowie Nicht-EU-Staaten stehen“, so Madsen. Eine der zentralen Aufgabe des Welcome Centers sei es, die Sichtbarkeit und Attraktivität Schleswig-Holsteins als Zuwanderungsland zu erhöhen und damit die Erwerbsmigration deutlich zu steigern. Zur Attraktivitätssteigerung gehöre auch, Schleswig-Holstein so zu positionieren, dass zugewanderte Arbeitskräfte und ihre Angehörigen gerne dauerhaft im echten Norden leben und arbeiten möchten.

„Für gelungene Arbeitsmarktintegration brauchen Menschen nicht nur ein Arbeitsverhältnis an sich. Wir müssen Aspekte wie Einreise, Visum, Arbeit, Leben, Familie und Wohnen zusammendenken, wenn Fachkräfte aus dem Ausland gerne zu uns kommen und hierbleiben wollen. Das gehört zu echter Integration. Mit dem Welcome Center haben wir deshalb eine zentrale Anlaufstelle geschaffen, die all diese Aspekte behördenübergreifend unter einem Dach vereint“, so Integrationsministerin Aminata Touré. „Die Beratung zu aufenthaltsrechtlichen Möglichkeiten und das beschleunigte Fachkräfteverfahren werden in Zukunft noch weiter an Bedeutung für die Zuwanderung von Fachkräften aus Drittstaaten gewinnen. Deshalb freue ich mich ganz besonders, dass das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge mit seiner langjährigen Expertise im Welcome Center einen wichtigen Part übernimmt“, so die Ministerin weiter.

Markus Biercher, Chef der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit, sieht in der Neueröffnung des Welcome Centers einen wichtigen Schritt zur regionalen und internationalen Arbeits- und Fachkräftegewinnung: „Ich freue mich, dass wir zur Bewältigung dieser anspruchsvollen und so wichtigen Aufgabe für Schleswig-Holstein in kurzer Zeit behördenübergreifend hoch motivierte und kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen konnten. Sie alle haben auf diesen Tag hingearbeitet. Nun können sie endlich starten und mit ihrer Expertise internationale Talente und regionale Unternehmen gleichermaßen individuell beraten und unterstützen.“

„Wir freuen uns, dass wir mit dem Auftrag, das Welcome Center zu betreiben, einen Beitrag dazu leisten können, internationalen Fach- und Arbeitskräften auch die Karrierechancen in unseren KMU bekannter zu machen und darüber hinaus bei der Integration internationaler Kolleginnen und Kollegen in den Unternehmen zu unterstützen“, so WTSH Geschäftsführer Dr. Hinrich Habeck.

Das Welcome Center soll als zentrale Anlaufstelle sowohl internationale Fach- und Arbeitskräfte und deren Familien unterstützen als auch Unternehmen in Schleswig-Holstein, die diese einstellen wollen oder bereits beschäftigen. Auch internationale Auszubildende und Studierende im In- und Ausland, die kurz vor dem Abschluss stehen gehören zur Zielgruppe.

Gebündelt unter einem Dach, zentral in der Landeshauptstadt gelegen, soll es dafür ein umfangreiches Service- und Unterstützungsangebot geben: U.a. Beratung zu Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen, Unterstützung bei melde- und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten, Informationen zur sozialen Infrastruktur, Wohnen, Gesundheits- und Bildungssystem, Familiennachzug und Informationen zum Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt. Ebenso werden insbesondere kleine und mittlere Unternehmen und Organisationen unterstützt, die eine Fach- bzw. Arbeitskraft aus dem Ausland einstellen möchten oder bereits beschäftigen. Das Angebot für schleswig-holsteinische Unternehmen umfasst u.a. die Unterstützung bei Anwerbeprojekten in EU- und Drittstaaten, beim Integrationsmanagement, der Entwicklung einer Willkommenskultur im Unternehmen sowie Beratung zu Fördermöglichkeiten im Zusammenhang mit der Beschäftigung einer internationalen Fachkraft.

Um diese Aufgabe zu bewältigen und zusammenzubringen, was zusammenpasst, ziehen gleich mehrere Partner an einem Strang. Das Welcome Center entsteht in Kooperation des Wirtschaftsministeriums Schleswig-Holstein sowie des Sozialministeriums - vertreten durch das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge (LazuF) – und der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nord (RD Nord) - vertreten durch die Agentur für Arbeit Kiel. Die WTSH betreibt im Auftrag des Landes die neue Einrichtung.

Langfristig ist geplant, ein ganzheitliches, zielgruppengerechtes und serviceorientiertes Beratungs- und Unterstützungsangebot aufzubauen und weiterzuentwickeln. Hierfür ist es auch Aufgabe des Welcome Centers Schleswig-Holstein, ein breites, landesweites Netzwerk mit allen relevanten Stellen, wie zum Beispiel Integrationsnetzwerken, Wohnungsbaugesellschaften und Sprachkursträgern, aufzubauen. Bis 2028 stellt das Land 12,8 Millionen Euro zur Verfügung.

Verantwortlich für diesen Presstext:

Harald Haase | Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus | Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel | Telefon 0431 988-4420 | Telefax 0431 988-4705 | E-Mail: pressestelle@wimi.landsh.de | Medien-Informationen der Landesregierung im Internet: <https://schleswig-holstein.de> | Das Ministerium im Internet: <https://schleswig-holstein.de/wirtschaftsministerium>

Ute Leinigen | WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH | Lorentzendamm 24, 24103 Kiel | Telefon 0431 66666 820 | E-Mail: leinigen@wtsh.de | www.wtsh.de